



R 756 EasyExpress Epoxid-Sperrgrundierung

Zur Absperrung überhöhter Restfeuchte zementärer Untergründe



- Sperrt Restfeuchte sicher ab
- Macht Zementestriche und Beton bereits 4 bis 6 Tage nach deren Einbau belegreif
- Einschichtiger Aufbau ohne Quarzsanden
- Keine aufwändige CM-Messung notwendig
- Porenfüllend
- Verfestigt oberflächlich labile Untergründe

Anwendungsbereiche

Sehr emissionsarme, extrem dünnflüssige und porenfüllende Epoxid-Sperrgrundierung für:

- Zementestrich
- Beton

Der Auftrag kann bereits 3 bis 5 Tage nach den Estrich- bzw. Betonierarbeiten erfolgen. Die Restfeuchte des Untergrunds wird sicher abgesperrt und die Belegreife somit schon 4 bis 6 Tage nach Einbau des Estrichs bzw. Betons erreicht. Beim Einsatz auf Zementestrichen mit Fußbodenheizung kann bereits 2 Tage nach dem Auftragen von Thomsit R 756 mit dem Funktionsheizen begonnen werden. Das zeitaufwändige Belegreifheizen ist nicht erforderlich. Thomsit R 756 ist einsetzbar unter allen textilen und elastischen Bodenbelägen sowie Parkett.

Thomsit R 756 erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und Umweltverträglichkeit. Kein Ersatz für Bauwerksabdichtung gemäß DIN 18195, Teil 5.

Daten zur Verarbeitung/ Technische Daten

	Komponente A	Komponente B	
Lieferform	rot, dünnflüssig	gelb, dünnflüssig	
Gebinde	Weißblecheimer, 5 kg		
Versandeinheit	39 Gebinde pro Palette		
Mischungsverhältnis A : B	4 : 1 Gewichtsteile		
Verarbeitungszeit bei:	10 °C	20 °C	30 °C
im Gebinde	45 Min.	30 Min.	15 Min.
ausgegossen	60 Min.	45 Min.	30 Min.
Aushärtezeit	mind. 24 Stunden		
Temperaturbeständigkeit			
nach Abbindung	bis max. +80 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar		
für Transport	-20 °C bis +50 °C		
für Lagerung	+10 °C bis +30 °C		
Lagerfähigkeit	12 Monate, kühl und trocken		

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

Verbrauch

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
1. Auftrag	ca. 150 g/m ²	ca. 33 m ²
2. Auftrag	ca. 75 g/m ²	ca. 66 m ²



Untergrundvorbereitung

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ bzw. der ATV DIN 18 356 „Parkettarbeiten“ entsprechen und insbesondere sauber, fest, trocken, riss- und trennmittelfrei sein. Die Oberfläche des jungen Estrichs oder Betons muss frei von Schlämmanreicherungen und/oder stehender Nässe sein. Die frische Zementestrichoberfläche ist maschinell mit dem geschlossenen Teller zu glätten, um ein homogen dichtes Porengefüge zu erzeugen. Sie muss soweit abgetrocknet sein, dass sie mattfeucht erscheint und keinen glänzenden Wasserfilm aufweist. Aufgebrachte Wassertropfen müssen direkt eingesogen werden. Um eine ausreichende und gleichmäßige Saugfähigkeit sicher zu stellen, ist ein Reinigungsschliff durchzuführen. Fugen, die kraftschlüssig geschlossen werden müssen, vor dem Auftrag von Thomsit R 756 sach- und fachgerecht mechanisch vorbereiten. Nach Auftragen von Thomsit R 756 können die Fugen direkt nass in nass ausschließlich mit Thomsit R 727 geschlossen werden.

Verarbeitung

Thomsit R 756 besteht aus zwei Komponenten (Harz und Härter), die in getrennten Gebindeteilen vorliegen. Mit spitzem Gegenstand mehrere Löcher durch den Kunststoffstopfen und den Boden des oberen Gebindeteils stoßen. Deckelteil leicht anheben, damit der Härter vollständig in den unteren Eimer laufen kann. Anschließend Harz und Härter mit einer Handbohrmaschine mit aufgesetztem Rührer mindestens 2 Minuten sorgfältig und homogen mischen. Angemischtes Thomsit R 756 auf den Untergrund ausgießen und mit einem Gummiwischer verteilen. Nach kurzer Standzeit von ca. 10 Minuten den Überschuss mit dem Gummiwischer scharf abziehen. Alternativ können auch zwei Aufträge nass in nass, jeweils scharf abgezogen durchgeführt werden. Pfützenbildung vermeiden!

Der ausreichend behandelte Untergrund weist eine tiefröte, gleichmäßige Farbe auf. In Bereichen, die sich in der ursprünglichen Untergrundfarbe darstellen, erneut die Wasserprobe vornehmen. Saugt der Untergrund den Wassertropfen auf, ist ein weiterer Auftrag erforderlich.

Vor Spachtelarbeiten den Untergrund nach Aushärtung von Thomsit R 756 mit 100-er Körnung anschleifen und mit Thomsit R 766 Multi-Vorstrich, unverdünnt, oder Thomsit R 790 Füllgrundierung vorbehandeln.

Bitte beachten Sie

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Thomsit R 756 nur bei Boden- und Lufttemperaturen zwischen 10 °C und 30 °C verarbeiten. Anschließend Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Mit Thomsit R 756 behandelte Oberflächen sind nicht saugfähige Untergründe.
- Fußbodenheizungen erst nach vollständiger Erhärtung der Epoxidharzgrundierung in Betrieb nehmen.
- Produkt nach der Härterzugabe zügig verarbeiten und Gebinde innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit immer komplett entleeren. Sonst ist starke Erhitzung und Bildung reizender Dämpfe möglich. Die Erhitzung kann mit zeitlicher Verzögerung auftreten. Nicht verbrauchtes Material in jedem Fall in einen Überschuss aus Sand gießen, ausgehärtetes Material mit dem Bauschutt entsorgen.
- Frische Produktflecken sofort mit handelsüblichem Brennspiritus entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch ebenfalls mit Spiritus reinigen.
- Topfzeit und Erhärtung des Reaktionsharzes sind von der Temperatur abhängig. Mit steigender Temperatur werden sie verkürzt, mit fallender Temperatur dagegen verlängert.
- Die normative Nennfestigkeit der Estriche bzw. Betone wird trotz Einsatz einer Feuchtigkeitssperre frühestens nach 28 Tagen erreicht.

Arbeits-Umweltschutz

Thomsit R 756 ist im nicht abgebundenen Zustand ein Gefahrstoff. Nach der Erhärtung gehen von Thomsit R 756 keine Gefahren mehr aus. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Bei der Berührung mit Augen oder Haut gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Die mittel- oder langfristige Abgabe nennenswerter Konzentrationen flüchtiger organischer Stoffe (VOC) an die Raumluft ist nicht zu erwarten. Dennoch während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden.



Thomsit

R 756 EasyExpress Epoxid-Sperrgrundierung

Arbeits-Umweltschutz

Informationen für Allergiker unter: +49 821/59 01-380/-525
oder unter der Nummer der Notfall-Bereitschaft:

Tel.: +49 180 2273-112.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Produkt für gewerbliche Anwendung.

Sicherheitsdatenblatt unter www.thomsit.de erhältlich.

GISCODE RE 1	lösemittelfrei, sensibilisierend
EMICODE EC 1 R	sehr emissionsarm

Fachinformation

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- Merkblätter des Bundesverbands Estrich und Belag e. V. (BEB), Troisdorf zur Beurteilung und Vorbereitung von Untergründen (www.beb-online.de).
- Merkblatt des Industrieverbandes Werkmörtel e. V. „Beurteilen und Behandlung der Oberflächen von Calciumsulfat-Fließestrichen“ (www.iwm.de).
- „Vorbereitung von Estrichen für Bodenbelagarbeiten“ des Bundesverbands der deutschen Mörtelindustrie e.V., Duisburg.
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe (www.klebstoffe.com, siehe „Publikationen“).
- Allgemein anerkannte Regeln der Fußbodentechnik sowie die jeweils national gültigen Normen.

Entsorgung

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben.

Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall/Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Abfallschlüsselnummer gemäß des europäischen Abfallkatalogs (EAK): 08 04 09

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

PCI Augsburg GmbH

Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

PCI Bauprodukte AG

CH-8055 Zürich,
Tel.: +41 58 958 21 21

thomsit-info@basf.com
www.thomsit.de

A brand of

PCI[®]
Für Bau-Profis

Qualität für Handwerker